

NOTDIENSTE

Zeitraum: 11. bis 13.10.2014

Ärztendienst Steyr, Tel.: 141 Dietach/Wolfert/Kronstorf/Hargelsberg

11.-13.10.: Dr. Obermayr, Dietach, in Ordination Dr. Strauss, Tel.: 0681-20660251

Garsten/Sankt Ulrich

11.-13.10.: Dr. Eckhard & Dr. Granig OG, Garsten, Tel.: 0664-73984007

Kematen/Schiedlberg/Sankt Marien/Piberbach/Neuhofen/Allhaming

11.-12.10.: Dr. Paireder, Schiedlberg, Tel.: 07251-8020

12.-13.10.: Dr. Kern, Kematen, Tel.: 07228-7264

Kremsmünster, Sattledt, Sipbachzell, Eggendorf, Bad Hall/Pfarrkirchen

Der Hausärztliche Notdienst ist unter Tel. 141 erreichbar!

Losenstein/Reichraming/Ternberg/Laussa

11.-13.10.: Dr. Kieweg, Losenstein, Tel.: 07255-6020

Weyer a.d.E./Gafrenz/Maria Neustift/Großraming

11.-13.10.: Dr. Taibon, Weyer, Tel.: 07355-6282

Sierning/Neuzeug/Aschach/Waldneukirchen/Adlwang

11.-13.10.: Dr. Mair, Aschach, Tel.: 07259-3416

Zahnärztlicher Notdienst

11.-13.10.: Dr. Mayr, Steyr, Tel.: 07252-54045

Apothekennotdienst

11.-13.10.: Apotheke „Zum Biber“, Weyer, Tel.: 07355-6445

11.-13.10.: Dreifaltigkeits-Apotheke, Bad Hall, Tel.: 07258-2277

11.-13.10.: Löwen-Apotheke, Steyr, Tel.: 07252-53522

11.-13.10.: Tabor-Apotheke, Steyr, Tel.: 07252-72018

Nützliche Infos und Gesundheitstipps der OÖGKK finden Sie auf www.ooegkk.at
www.forumgesundheit.at
LIKE US ON FACEBOOK
www.facebook.com/ooegkk

OÖGKK
FORUM GESUNDHEIT

Werbung



Obmann Ewald Kreuzer (re.) mit Vereinsmitgliedern Christian Pramhas, Ilse Ahammer und Wolfgang Glaser (v. li.).

Foto: Thöne

Seit 18 Jahren Beistand für Menschen mit Depressionen

■ STEYR. Der 1996 gegründete Verein pro homine nutzt jährlich den „Tag der psychischen Gesundheit“ am 10. Oktober, um zum Thema seelische Gesundheit zu sensibilisieren. „Unser Aufgabenschwerpunkt ist es, effiziente Maßnahmen gegen die Volkskrankheit Depression zu setzen und zur Suizidprävention beizutragen“, erklärt Gründer und Obmann Ewald Kreuzer.

Aktive Selbsthilfegruppe

In Steyr lädt der Verein, der auch in Linz und Wels aktiv ist, jeden zweiten Montag im Monat um 19.30 Uhr im Dominikanerhaus zu einer begleiteten Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen und deren Angehörige ein. Auch die gemeinsamen Freizeitaktivitäten (einmal im Monat) kommen gut an. „In Österreich gibt es mehr Selbstmorde als Verkehrsunfälle“, sagt Kreuzer, „2013 haben sich 1291 Menschen das Leben genommen,

davon 222 in Oberösterreich.“ Rund 800.000 Menschen sind bundesweit von Depressionen betroffen, die Dunkelziffer ist hoch. „Eine Depression ist eine Krankheit, die jeden treffen kann“, betont Kreuzer. Das Vorurteil, eine Depression sei mit Schwäche und Lebensuntüchtigkeit verbunden, ist weit verbreitet. Zu den Angeboten des Vereins zählt die Peer-Beratung von Betroffenen für Betroffene. Vereinsmitglied Ilse Ahammer hat die Ausbildung kürzlich erfolgreich abgeschlossen. Auch Beratung für Unternehmen wird angeboten.

Stadt lehnt Förderung ab

Ein Problem, mit dem der ehrenamtliche, gemeinnützige Verein zu kämpfen hat, ist die Finanzierung. Die Stadt Steyr lehnt seit Jahren eine Förderung ab. Die heurigen Unkosten in der Höhe von 500 Euro hat das Bürgerforum rund um Michaela Frech übernommen. www.pro-homine.at 1105785

ZUR SACHE – FILM & VORTRAG

Anlässlich des int. Tags der psychischen Gesundheit zeigen der **Verein pro homine** und die Buchhandlung Ennsthaler am **Freitag, 10.**

Oktober, um 19 Uhr im Citykino Steyr den Film „**Veronika beschließt zu sterben**“ nach dem Bestseller von Paulo Coelho. Der Eintritt ist frei.

Am **Montag, 13. Oktober**, spricht Ewald Kreuzer um 19.30 Uhr im Dominikanerhaus Steyr zum Thema „**Depression – eine Volkskrankheit?**“



PRO GESUNDHEIT

Von Michael Kesztele
office@kesztele.at

Laser(aku)punktur & Infektionskrankheiten

Wieder steht der Winter vor der Tür. Diese klimatische Veränderung bringt eine Reihe bekannter Infektionskrankheiten wie z. B. eine Grippe mit sich. Meist handelt es sich nicht um eine echte Grippe, sondern nur um einen grippalen Infekt. Solche Probleme können nach Abklärung durch den Hals-Nasen-Ohren-Arzt mit Hilfe von Laser(aku)punktur rasch und effektiv behandelt werden. Besonders im Falle von Stirn- und Kieferhöhlenerkrankungen empfiehlt es sich, zusätzlich eine lokale Flächenbestrahlung durchzuführen. Der Laserstrahl wirkt nämlich unter anderem auch bakterien- und virenabtötend. Bei schmerzhaften Mittelohrentzündungen kommt es meist bereits nach einer Behandlung zur Schmerzfreiheit und nach einigen weiteren – häufig ohne Beihilfe von Antibiotika – zur völligen Abheilung. Auch die Bronchitis kann durch Bestrahlung von lungenstärkenden und schleimlösenden Punkten erfolgreich bekämpft werden. Ebenso werden die unangenehmen Nebenerscheinungen des grippalen Infektes wie Fieber, Gliederschmerzen und Abgeschlagenheit mit spezifischen Kombinationen von Akupunkturpunkten therapiert. Infos unter www.laserakupunktur.at

Michael Kesztele ist Arzt und Botschafter von Pro Gesundheit Steyr. WERBUNG

